

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

19.5.1860 (No. 136)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 136.

Samstag den 19. Mai

1860.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden.

Einladung zur Generalversammlung.

Die nach §. 3 der Verwaltungs-Ordnung der Anstalt im Jahr 1860 abzuhaltende ordentliche Generalversammlung wird am

Donnerstag den 31. Mai d. J., Nachmittags 3 Uhr,
im Hause der Versorgungs-Anstalt

stattfinden.

Der Verwaltungsrath wird in derselben über die Rechnungsergebnisse des Jahres 1859 Bericht erstatten, worauf sodann die nach §. 18 der Verwaltungs-Ordnung vorgeschriebene Wahl zur Ergänzung des Verwaltungsraths und Ausschusses vorgenommen werden wird.

Rücksichtlich dieser Wahlen machen wir auf die gedruckte Wahlordnung aufmerksam, welche dahier auf dem Bureau und auswärts bei den Geschäftsfreunden erhoben werden kann.

Die außerhalb Karlsruhe wohnenden Mitglieder, welche der Generalversammlung nicht persönlich beiwohnen können, werden ersucht, ihre Wahlzettel längstens bis zum 25. d. M. bei dem Geschäftsfreunde ihres Bezirks abzugeben; die hier und in der Umgegend wohnenden Mitglieder dagegen werden eingeladen, in der Generalversammlung persönlich zu wählen.

Schließlich bemerken wir, daß es zwar unsere Absicht war, schon bei dieser Generalversammlung:

- 1) wegen Abänderung der Statuten über die in der letzten Generalversammlung zur Abstimmung gebrachten Anträge, und
- 2) wegen Gründung einer Lebensversicherungsbank durch die Anstalt

Vorlagen zu machen, daß jedoch diese Arbeiten wegen verschiedener, in letzterer Zeit eingetretener Hindernisse nicht zum Abschluß gebracht werden konnten, und daß wir uns deshalb vorbehalten, im Laufe dieses Jahres eine außerordentliche Generalversammlung zur Berathung und Beschlußfassung über diese Gegenstände zu berufen.

Karlsruhe, den 7. Mai 1860.

Verwaltungsrath.

Brennholz-Lieferung.

Für die Finanzkanzlei und das Katasterbureau ist die Lieferung von 140 Klaftern Buchenscheitholz im Soumissionswege zu vergeben.

Das Holz muß 4 Schuh lang, in normalmäßigen Scheitern und vollkommen trocken, frei in das Maß gesetzt, geliefert werden, und kann die Beifuhr alsbald nach erfolgter Begebung beginnen.

Liebhaber hiezu wollen ihre Angebote bis **Diens- tag den 29. Mai d. J.,** Vormittags 9 Uhr, wo solche geöffnet werden, versiegelt mit der Aufschrift „Brennholzlieferung“ bei der unterzeichneten Stelle einreichen.

Karlsruhe, den 15. Mai 1860.

Finanzministerial-Registratur.

Vöbler.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 16. Mai 1860 wurden verkauft:

im Mittelpreis:

60 Malter Haber à 5 fl. 36 fr.
(eingestellt blieben 22 Malter Haber.)

Mehldurchschnittspreise pro 150 Pfd.

Kunstmehl Nr. 1. 16 fl. 15 fr.

Schwimmehel Nr. 1. 14 fl. 30 fr.

Mehl in 3 Sorten 13 fl. — fr.

In der hiesigen Mehlhalle
blieben aufgestellt 86,195 T Mehl.

Eingeführt wurden vom 10.

bis 16. Mai 161,376 T „

247,571 T „

Davon verkauft 142,138 T „

Blieben aufgestellt 105,433 T „

Hausversteigerung.

Auf Antrag der Erben der Partikulier Fried-
rich Goffet Eheleute, von hier wird das den-
selben gehörige, unten beschriebene Wohnhaus am
Montag den 21. Mai 1860,

Mittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Notars Süß, innerer
Zirkel Nr. 33 (Eck der Herrenstraße und des innern
Zirkels) der Theilung wegen öffentlich zu Eigen-
thum versteigert und der Zuschlag erteilt, wenn
der Anschlag oder darüber geboten sein wird.

Die Steigerungsbedingungen werden in der
Tagfahrt selbst bekannt gemacht, können aber auch
in der Zwischenzeit bei Notar Süß eingesehen
werden.

Beschreibung des Hauses.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Hintergebäude,
Hofraum und Gärtchen, Nr. 10 in der Ritter-

3.

29. Mai.

3mal.

3mal.

straße, neben Sattlermeister Ludwig Gastel und
Handelsmann Liebmann Ettlinger; taxirt zu 6300 fl.
Karlsruhe, den 27. April 1860.
Großh. Stadtamtsrevisorat.
Gerhard. Müller.

Hausversteigerung.

Das den Erben des verstorbenen Particuliers
Seligmann Lewis dahier gehörige, unten be-
schriebene Wohnhaus wird, da in der Tagfahrt
vom 25. April d. J. ein entsprechendes Angebot
nicht geschah, am

Dienstag den 22. Mai d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Notars Süß, innerer
Zirkel Nr. 33 (Eck der Herrenstraße und des
inneren Zirkels) einer nochmaligen Versteigerung
ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn das
sich ergebende höchste Gebot als annehmbar erscheint.

Beschreibung des Hauses.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem
Seitengebäude nebst Hofraum, Nr. 10 in der
kleinen Herrenstraße, neben Seuffabrikant Sams-
reither und Schneidermeister Friedrich Späth.
Werthanschlag 5000 fl.

Karlsruhe, den 27. April 1860.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Hausversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird dem
Kaufmann Julius Mark dahier am

Donnerstag den 14. Juni d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, im Rathhaus dahier,
die unten beschriebene Behausung öffentlich zu Ei-
genthum versteigert, und der Zuschlag erteilt,
wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten
wird.

Die Bedingungen werden bei Vornahme der
Versteigerung bekannt gemacht, können inzwischen
aber auch bei dem unterzeichneten Vollstreckungs-
beamten, Kronenstraße Nr. 1, eingesehen werden.

Beschreibung des Hauses.

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit Seiten- und
Quergebäuden, Holzställen und Garten in der
Waldstraße Nr. 12, neben Hofbuchhändler Madlot
und Kammerfänger Haizinger gelegen. Schätzungs-
preis 12,500 fl.

Karlsruhe, den 9. Mai 1860.

Der Vollstreckungsbeamte.

C. Philippi, Notar.

Hämmelversteigerung.

Unterzeichneter läßt nächsten **Dienstag den**
22. d. M., Nachmittags 3 Uhr,

18 Stück sehr fette Hämmel
vor dem Gasthaus zur Blume in Durlach
versteigern.

A. Seidt.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 82, im zweiten Stock,
sind zwei schön möblirte Zimmer auf den 1. Juni
an einen soliden Herrn abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Gegenüber der großh. Kunsthalle, Linkenheimer-
straße Nr. 5, sind im dritten Stock ein oder zwei
hübsch möblirte Zimmer, beide vornheraus, so-
gleich oder auch später zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Spitalstraße Nr. 50 ist ein Zimmer im
zweiten Stock, auf die Straße gehend, so-
gleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

In der Langenstraße Nr. 30 eine Stiege hoch
ist ein schön möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern,
auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich
oder auf den 1. Juni zu vermieten.

Wohnungsgesuch.

Auf den 23. Oktober d. J. wird eine Woh-
nung von 7—8 Zimmern im westlichen Theile
der Stadt zu mieten gesucht. Adressen übernimmt
das Kontor des Tagblattes. *Samm v. Edelheim.*

Wohnungsgesuch.

Eine kleine und ruhige Familie sucht auf den
23. Juli eine Wohnung von 6 Zimmern. Wer
solche zu vermieten gesonnen ist, wolle gefälligst
seine Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

N. B. Nr. 1813. **Zimmergesuch.** Wer
beziehb. auf 1. Juni oder 1. Juli (zwischen
der Karls- und Gammstraße gelegen) 2 bis
3 unmöblirte Zimmer an einen soliden ledigen
Herrn abzugeben willens ist, möge seine
Adresse alsbald zustellen dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf,**
Waldstraße Nr. 34.

Bermischte Nachrichten.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bür-
gerlich kochen, waschen, putzen, nähen und spinnen
kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unter-
zieht, von ihrer Herrschaft, bei welcher sie längere
Zeit in Dienst war, auf das Beste empfohlen wird
und nur wegen Wegzug außer Dienst tritt, sucht
sogleich oder auf Johanni eine Stelle. Zu erfra-
gen Langestraße Nr. 122 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches im
Nähen und Bügeln, sowie in den häuslichen Ar-
beiten gut bewandert ist, auch schon längere Zeit
bei Herrschaften gedient hat, wünscht eine Stelle
als Zimmermädchen auf Johanni zu erhalten. Nä-
heres auf dem Kontor des Tagblattes. *h. v. Mart.*

Langestr. 141, 3^{te} Noth.

Carl Arleth,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt frisches
 acht Münchner Bockbier vom Hofbräuhaus,
 Lagerbier von Spaten,
 Bockbier
 Lagerbier von G. Pichorr,
 Exportbier
 — vorzügliches Lagerbier vom Rothhaus —
 — acht engl. Ale- und Porterbier etc. —
 ferner:
 frischen moussirenden Mai-Kräuter-Wein,
 — Limonade Gazeuse und engl. Soda-
 Water. —

Mai-Wein-Essenz,
 zur Bereitung eines angenehmen Mai-Kräu-
 terweines, empfiehlt
 Conradin Haugel.

**Eingedickte Kreuznacher
 Mutterlauge
 und
 Seesalz**
 zu Bädern empfehlen
 Gebrüder Jost.

Von Mineralwasser
 empfehle ich:
 Emser, Selterser und Friedrichshaller Bitter-
 wasser in frischer Fällung.
 J. D. Krieg,
 Herrenstraße Nr. 35.

Mineralwasser,
 Selterser, Emser, Friedrichshaller, Riß-
 finger Nagozzi etc. ist frisch angekommen bei
 Jakob Goldschmidt,
 Eck der Karls- und Erbprinzenstraße.

C. Arleth,
 Großherzoglicher Hoflieferant,
 empfiehlt den nun frisch und billiger angekommenen
 — Caviar, Bricken, mar. Rhein-Alal, —
 ger. Rheinlachs, feine Würste, westph.
 Schinken, neue holl. Heringe, Sardellen, frische
 Sardines in Del,
 — frischen Ochsenmaulsalat etc. etc. —

Heringe zu 3/kr. per Stück,
 feinst marinirte Heringe, Sardellen, Capern,
 feinsten Emmenthaler und weichen Limburger
 Käse empfiehlt
 Louis Steurer,
 am Spitalplatz Nr. 30.

Strohhüte

für Damen und Kinder,
 neuester Façon,
 bei C. Th. Bohn.

Landhonig

in reinsten, dicker Waare empfehle ich bestens und
 billig.

J. D. Krieg,
 Herrenstraße Nr. 35.

Feinstes Heilbronner Wasser

(Eau de Heilbronn)

von Herrmann Otto Mayer, alleinigem
 Destillateur in Heilbronn, ist zu haben
 à 24 fr. die ganze Flasche mit Gebrauchs-
 à 15 fr. die halbe " anweisung
 in der Hauptniederlage bei

C. A. Braunwarth,
 Langestraße Nr. 26.

Kölnisches Wasser

von vorzüglicher Güte, die ganze Flasche 30 fr.,
 die halbe zu 15 fr., sechs Flaschen à 2 fl.
 24 fr., empfehlen

Friedrich Wolff & Sohn.

Die rühmlichst bekann-
Rheinischen Brust-Caramellen,
 von Herrn Dr. Albers in Bonn bestens em-
 pfohlen, das Paquet à 18 fr., sind hier nur allein
 ächt zu haben bei

C. B. Gehres,
 Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Weizen-Glanz-Stärke,

so wie
Patent-Stärke,

Meinseife, Kern-, Talg- und Harzseife bester
 Qualität empfiehlt zu billigsten Preisen

Franz Schäfer,

Eck der Amalien- und kleinen Herrenstraße.

Stickereien und Muster von voriger
 Saison, Resten Wolle und Stramine wer-
 den billigt abgegeben bei

D. Hilb,
 am Marktplatz.

ja über die
 Landhonig
 Ley.

Möchte
 Müllers.
 8 auch

3.

monat
 1mal.

jeden
 1mal.

3mal.
 1mal.
 1mal.

1mal

2mal

noch
 bis
 nicht
 bis

Mandel-Seife,

große bequeme Form, das Stück zu 12 kr.,
3 Stücke à 30 kr., empfehlen
Friedrich Wolff & Sohn.

Herrenstrohhüte

in den neuesten Formen
bei **C. Th. Bohn.**

Blumen-Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich in allen Arten
Blumen, Gutzbouquets, Brautkränzen,
sowie auch in billigen **Todtenblumen,** und
bittet um geneigten Zuspruch.

Stephanie Bunkofer,
Kronenstraße Nr. 5.

Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich im Aufertigen von
Regligé-Häubchen; auch werden **Stroh-**
hüte und Hauben auf das Billigste gewaschen
und bittet um geneigten Zuspruch.

Klara Moser, Modistin,
Kronenstraße Nr. 29 im Gasthaus zum Lamm.

Anzeige.

Bei Unterzeichnetem ist eine bedeutende Anzahl
von Gewehren mit Bajonetten billig zu haben;
diese Gewehre würden sich für Feuerwehmann-
schaften besonders gut eignen.

Johann Höpfler, Büchsenmacher,
Langestraße Nr. 120

Neueste Form

Damen- und Mädchen-Hüte
sehr billig bei

C. Th. Bohn.

Dielen, Latten, Rahmen, Leitern (von
8 Sprossen und höher) Waschstützen, Schin-
deln und Doppelschindeln, Baum-, Reb- und
Blumenpfähle, Bohnerstrecken, Rechen u. u.
empfehlen

Franz Perrin Sohn,
vor dem Mühlburgerthor.

Für die **Naturbleiche** in **Kandern**
bei **Basel** nehme ich dieses Jahr wieder
Leinwand zur Besorgung an und sichere dabei
die schnellste und beste Bedienung zu.

Christian Kiempp.

Anzeige.

Im Gasthaus zur goldenen Krone, innerer
Zirkel Nr. 11, wird in der Stallung jeden Mor-
gen von 5 bis 6 Uhr sehr gute **Ruhmilch** zur
Kur abgegeben.

Maculatur.

Bei **Müller & Gräff** ist **Maculatur**
(großes Format) zu haben, per Buch 6 kr.,
per Ries 1 fl. 54 kr.

Gelbe Mark-Pomade,

für Kinder von dem besten Erfolge, Töpfe
zu 8 und 15 kr., das Loth 3 kr., empfehlen
Friedrich Wolff & Sohn.

**Beiertheim.****Bad-Eröffnung.**

Da ich mit dem Heutigen meine **Bad-**
Anstalt eröffnet habe, so erlaube ich mir,
meine verehrten Badgäste darauf aufmerksam
zu machen, daß nebst den einfachen, den
Schwefel- und den **Stahlbädern** ich in
den nächsten Tagen in den Stand gesetzt sein
werde, auch **Fichtennadelbäder** abgeben
zu können, was ich mit der Bitte um zahl-
reichen Besuch hiermit empfehlend anzeige.

Beiertheim, den 16. Mai 1860.

D. Siegle.

zum Stephanienbad.

Bad-Eröffnung**Amalienbad bei Durlach.**

Unterzeichneter gibt sich die Ehre, den geehrten
Badgästen die ergebenste Anzeige zu machen, daß
von heute an die **Badanstalt** wieder eröffnet ist.

Nebst den anerkannten wirksamen **Stahl-,**
Schwefel- und **Soda-Bädern** werden auch
die heilsamen **Fichtennadel-Bäder** verab-
reicht und wieder Abonnements-Karten abgegeben.

Zugleich bringe ich meine **Restauration** in em-
pfehlende Erinnerung.

Alb. Haunz, zum Amalienbad.

Mühlburg. Weinverkauf.

Bei Unterzeichnetem werden fortwährend rein-
gehaltene ausgezeichnete **Oberländer Weine,** die
Maas zu 12 kr. und höher, in gesetzlichem Quan-
tum abgegeben.

Karl Mangold, Weinhändler.

Mühlburg.

Unterzeichneter ladet auf heute (Samstag) zu gutem Kaffee, frischem Kartoffelbrod, Kaffeeküchlein und Kugelhopf, sowie zu vorzüglichem Lagerbier höflich ein.

Dürr, zur Blume.

Maximiliansau.

Die Unterzeichneten beehren sich, die ergebenste Anzeige zu machen, daß das **Herrenbad** eröffnet ist. Zu zahlreichem freundlichen Besuch laden hochachtungsvoll ein:

Gauser. Nieger.

Rheinwasserwärme: 14 Grad.

Marau.

Alpen- und Bappel-Dielen, trocken, einzöllig, in schöner Auswahl sind vorrätzig, lagernd auf der badischen Seite zu Marau, bei **Jakob Gehrlein.**

Cäcilien-Verein.

Heute Abend um halb 7 Uhr erste Chorprobe für Bach's Matthäuspassion.

Nähere Mittheilung über diesen Zweck der nunmehr beginnenden Sommerproben in der Probe selbst.

Eintracht.

Die verehrlichen Mitglieder unserer Gesellschaft werden hierdurch in Kenntniß gesetzt, daß mit dem heutigen Tage die Wirthschaft im Gartenlokale eröffnet ist.

Das Comite.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe. Sämmtliche Mitwirkende werden ersucht, von nun an die noch wenigen Proben zu besuchen.

Schützengesellschaft.

Zur Vorfeier des Allerhöchsten Geburtstages Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin Sophie wird Sonntag den 20. Mai ein

Silbergabenschießen

abgehalten werden, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder auf Nachmittags 2 Uhr zum zahlreichen Besuche einladen.

Die Bedingungen sind in der Schießhalle angeschlagen.

Karlsruhe, den 15. Mai 1860.

Der Verwaltungsrath.

Schützengesellschaft.

Sonntag den 20. dieses wird die Schießhalle eröffnet, wozu die Mitglieder mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Uebungen in diesem Jahr für die Büchschützen jeden Montag und Mittwoch und für die Pistolenschützen Samstag Mittag stattfinden.

Karlsruhe, den 14. Mai 1860.

Der Verwaltungsrath.

Dankagung.

Meinen herzlichsten Dank für die zahlreiche freundliche Begleitung der Leiche meiner lieben Frau und für den tröstenden Trauergesang!

Karlsruhe, den 17. Mai 1860.

W. Cnefelius.

Tagesordnung der II. Kammer.

55. öffentliche Sitzung

auf Samstag den 19. Mai 1860, Vormittags 11 Uhr,

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Vorlage des Finanzgesetzes für die Jahre 1860 und 1861 betreffend.
- 3) Erstattung und Verathung des Berichts des Abg. Schwarzmann über den Gesetzesentwurf, die Vereinigung der Unterpfandsbücher betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 20. Mai. II. Quartal. 68. Abonnementsvorstellung. **Der Prophet.** Große Oper in 5 Akten; Musik von Meyerbeer. Johann von Leyden: Herr Auerbach, vom herzogl. Hoftheater zu Wiesbaden, als letzte Gastrolle. Fides: Fräul. Ferleß, vom königl. Hoftheater zu Berlin, als zweite Gastrolle.

Frankfurter Börse am 16. Mai 1860.

GELDSORTEN.

GOLD.	fl.	kr.	SILBER.	fl.	kr.
Pistolen . . .	9	33-34	Preuss. Thlr.	1	15½-1
ditto Preuss.	9	56½-57½	5 Franc.-Th.	—	—
Holl. 10 fl. St.	9	38½-39½	Hochh. Silber	52	15
Ducaten . . .	5	29-30	pr. G. fein	—	—
20 Franc.-St.	9	18-19	DISCOUNT	—	2%
Engl. Sovereigns	11	38-42			
Gold pr. G. fein	793-798	—			

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

15 Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	27" 10"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 20	27" 10,5"	"	"
6 " Abds.	+ 19½	27" 10,5"	"	"
16. Mai				
6 U. Morg.	+ 13	27" 10"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 20	27" 11,5"	"	hell
6 " Abds.	+ 18	27" 11,5"	"	"

Gestorben:

18. Mai. Agathe Rutschmann, von Thiengen, ledig, alt 48 Jahre, Tochter des + Schlossermeisters Rutschmann.

lmul.

lmul.

lmul.

lmul.

lmul.

lmul.

lmul.

lmul.

lmul.

lmul.

Geschäfts-Empfehlung.

Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich mich dahier als **Zinngießermeister** etablirt habe. Ich empfehle meinen Vorrath von Zinnwaaren und alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten zu den billigsten Preisen.

Hermann Heidenreich, Zinngießermeister,
Herrenstraße Nr. 16.

hy.

Turn- und Feuerwehr-Kleider.

Von den bekannten leinenen **Drill-Hosen** und **Jacken** habe ich wiederum eine große Sendung erhalten, und empfehle solche bestens.

Karl Friedrich Rupp,
Eck der Blumen- und kleinen Herrenstraße.

2mal.

Pariser Halsbinden

sind in großer Auswahl angekommen und empfehlen solche bestens

C. Große Wittwe & Sohn.

2mal.

Champagner.

Das hiesige Lager meines Hauses

Georg Herrmann Mumm & Comp. in Reims

ist durch neue Zusendungen wieder bestens assortirt. Gefällige Aufträge für Körbe von 60, 50, 30, 25 und 12 ganzen Bouteillen, sowie solche von 50 und 24 halben Bouteillen bitte ich bei mir niederzulegen, wogegen **einzelne ganze und halbe Flaschen** bei Herrn **C. Arleth, Großh. Hoflieferant** hier, zu haben sind.

C. Zooser,
General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Erbprinzenstraße Nr. 3.

Alle 14 Tage

Champagner sec.

(nicht mouffrend)

vorzüglich zu **Wai-Wein**, empfiehlt per Flasche à 1 fl. 24 fr., in Gebinden von 5 Maas aufwärts à 1 fl. 48 fr. per Maas:

Die Weinhandlung von
Wilhelm Frey,
Großh. Hoflieferant.

2mal.

Wittm.

Freitag

Zweil. 2.
Mantel
Mantel

Weisse Moll-Mantillen

in schöner Auswahl empfiehlt bestens

L. F. Stephan,
Eck der Langen- und Kasernenstraße.

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Speidel, Kfm. v. Bonndorf. Hr. v. Schilling von Mannheim. Hr. Maier, Part. von Konstanz. Fr. Borel v. Neuchâtel. Frau Christmann v. Pforzheim. Hr. Hainbach, Chemiker v. Gera. Hr. Pleisner, Kfm. von Lichtenstein. Hr. Klath, Kaufm. v. Eberach. Hr. Ohler, Part. v. Debe. Hr. Koppel, Kfm. v. Hitzingen.

Deutscher Hof. Hr. Schmid, Geometer v. Eppingen. Hr. Frey, Kfm. v. Berlin. Hr. Schmidt, Geschäftsfreier v. Mainz.

Englischer Hof. Hr. v. Birkfeld v. Münster. Hr. Knapp mit Frau v. Basel. Hr. Welter, Rent. v. Nürtingen. Hr. Dieterle, Domäneninspektor v. Wickersheim. Hr. Gorgler, Kfm. v. Köln. Hr. Grether, Fabr. v. Schopfheim. Hr. Gahn u. Hr. Knoblauch, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Schaffer, Kfm. v. Eberfeld. Marqui v. Norhembia, Rent. v. Lissabon. Hr. Schmege mit Frau v. Brunn. Hr. Ewald mit Fam. a. England. Hr. Gram, Fabr. v. Neuwied. Hr. Pohl, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Thalman, Kfm. v. Herborn. Hr. Gerlach, Kfm. v. Berlin. Hr. Ulrich, Kfm. v. Mannheim. Hr. Berger, Kfm. v. Stuttgart.

Erbringer. Hr. Graf Agnade v. Paris. Hr. Bridton, Hr. Dichtin und Hr. Zurfelton, Rent. v. London. Hr. Gleisfeld mit Frau und Tochter von Friedrichsdorf. Hr. Blanchet, Priv. von Paris. Hr. Günther, Hoffänger von Mannheim. Fräul. Günther, Sängerin von Breslau. Hr. Binz, Fabr. v. Kiesel. Hr. v. Macourt von Baden. Hr. Graf v. Rün v. Pösch. Hr. von Keinach von Niedernay. Hr. v. Müller v. Reims. Hr. v. Ingelheim mit Frau v. Rotterdam. Hr. Marothis, Kfm. von Paris. Hr. Weisberg, Kfm. v. Eberfeld. Hr. Hecker, Priv. von Heidelberg. Hr. Braben, Gutsbesitzer v. Rüdelsheim.

Geist. Hr. Mühlbeck, Photograph mit Frau und Hr. Hund, Photograph v. Amsterdam. Hr. Trumfay, Partik. v. Glarus. Hr. Lederer, Kfm. v. Wachenheim. Hr. Siegle, Fabr. v. Pforzheim.

Goldener Adler. Hr. Kaas, Arzt v. Germsbach. Hr. Burger, Lehrer v. Bernersbach. Hr. Franz, Kaufm. von Berlin. Hr. Behringer, Kfm. v. Häßern. Hr. Schmelz, Kaufm. v. Lauterburg. Hr. Behrens, Kfm. v. Berg. Hr. Neubruk, Kfm. v. Eberfeld. Hr. Dalpold, Kaufm. v. Genf. Hr. Bassen, Kfm. v. Düren. Hr. Lorenz, Polytechniker v. Baden. Hr. Markel, Landwirth v. Ottenau. Hr. Maurer, Postassistent v. Laufen.

Goldener Ochse. Hr. Labant, Kfm. v. Paris. Hr. Müller, Kfm. von Frankfurt. Hr. Eberhardt, Kaufm. von Darmstadt. Hr. Dypenheim, Fabr. von Michelsfeld. Hr. Beter, Kfm. v. Mainz. Hr. Danz, Thierarzt v. Freiburg.

Goldenes Lamm. Hr. Bauer, Fabr. v. Ergersingen. **Goldenes Schiff.** Hr. Dreysch, Kaufm. von Altdorf. Hr. Weil, Kaufm. v. Fegersheim. Hr. Dupres, Kfm. von Lauterburg. Hr. Maier, Kfm. v. Heidesheim. Hr. Leser, Kfm. v. Altdorf. Hr. Bar, Kfm. v. Mainz.

Goldene Traube. Hr. Biedmann, Baumeister von Mannheim. Hr. Winterhalter, Kfm. v. Lenzheim.

Grüner Hof. Hr. Dypenheim, Professor v. Frankfurt. Hr. Dypenheim, Professor von Cambridge. Hr. Eberich, Part. v. Isach. Hr. Bar, Kfm. mit Frau von Ludwigsburg. Hr. Schmidt, Kfm. von Raumburg. Hr. Gatile, Part. v. Basel. Hr. Struf, Part. mit Frau v. Stockholm. Hr. Seyler, Fabr. v. Neuchâtel. Hr. Schinas, Part. mit Frau v. Wiesbaden. Hr. Bauer, Verwalter von Bruchsal.

Hôtel Große. Hr. Niederberger, Part. v. Paris. Hr. Dannheimer, Kfm. v. Rempten. Hr. Martin, Hr. Schniger und Hr. Carl, Kfl. v. Stuttgart. Hr. Süßkind und Hr. Hinsberg, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Braun, Kfm. von Köln. Hr. Hegel, Kaufm. v. Leipzig. Hr. Herzberg, Kaufm. von

Mannheim. Hr. Stork, Part. v. Wiesbaden. Hr. Koben, Baumeister mit Sohn u. Hr. Vogt, Part. v. Basel. Hr. Martini, Part. mit Sohn von Augsburg. Hr. Krabler, Kaufm. v. Düren. Hr. Fuhr, Kaufm. von Merane. Hr. Schlömer, Kfm. v. Neuwied. Hr. Drth, Kfm. v. Kaiserslautern. Hr. Schover u. Hr. Schmidt, Rent. v. Nürnberg. Hr. Schmid, Part. von Emmendingen. Hr. Morel, Fabr. v. Paris. Hr. Weisman, Kfm. v. Mannheim. Hr. Thurneisen, Kfm. v. Basel. Hr. Buzendanz, Part. v. München. Hr. Schall, Part. von Altdorf. Hr. Linn, Hr. Hirschhorn und Hr. Spidel, Kaufl. v. Frankfurt. Hr. Merkel, Kfm. v. Lepp. Hr. Embé, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Wagner, Kfm. v. Berlin.

Raffauer Hof. Hr. Wolf, Kfm. v. Eckenob. Hr. Maier, Kfm. v. Destrungen. Hr. Marx, Kfm. v. Eberfeld. Hr. Weis, Kfm. v. Ingenheim. Hr. Pollak, Kaufm. von Emmendingen. Hr. Haburger, Kfm. v. Gailingen.

Ritter. Hr. Baumgartner, Kfm. von Zell. Hr. Brau, Kfm. v. Dilsbach. Hr. Haagel, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Gaud, Kfm. v. Klingheim.

Römischer Kaiser. Fräul. Schneider v. Reutlingen. Hr. Salinger, Kfm. v. Kastatt. Hr. Dinkelspiel, Kfm. v. Bremen. Hr. Haas, Priv. v. Wamberg. Hr. Link, Rent. v. Venedig. Hr. Robert, Kfm. v. Basel. Hr. Frig, Kfm. v. Zürich.

Rothes Haus. Hr. v. Mühlhauser, Kfm. von Wien. Hr. v. Stupoi, Rent. aus Polen. Hr. v. Ohlem, Maler a. Russland. Hr. Schwarzmann, Bijoutier v. Wien. Hr. Plattmann, Kfm. von Paris. Hr. Hartnagel, Kaufm. von Lübeck. Hr. Heinrich, Kfm. v. Würzburg. Hr. v. Stetten, Partik. von Basel. Hr. Simon, Fabr. von Holzstein. Hr. Reinhold, Student v. Hamburg. Hr. Bleier, Kaufm. von Bregenz. Hr. Schlamzick, Gutsbes. a. Schottland. Hr. Pres, Kfm. v. München. Hr. Rund, Fabr. v. Havre. Hr. Bree, Part. mit Frau v. Straßburg. Hr. Wolz, Kaufm. v. Nürnberg. Hr. Kappelmeier, Kaufm. von Luzern. Hr. Kater, Kfm. von Mainz. Hr. Hüpfeler, Fabr. v. Stettin. Hr. Brunner, Stud. v. Zürich. Hr. Graf v. Schlachtholm v. Hagen. Hr. Frei, Reisender v. Lahr. Hr. Ram, Kfm. v. Freiburg. Hr. Demig u. Hr. Barthold, Fabr. v. Regensburg. Hr. Kraft, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Stecher, Kfm. v. Prag. Hr. Neumaier, Stud. v. Heidelberg. Hr. Laß, Part. v. Randel. Hr. Buzg, Kfm. v. Köln.

Schwan. Hr. von Gorska aus Polen. Hr. Holberk, Kfm. mit Frau v. Haag. Hr. Gelfus, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Haase, Stallmeister v. Hannover. Hr. Hundt, Commis v. Mainz.

Schwarzer Adler. Hr. Imhof, Bierbr. v. Wiesenbach. Hr. Siegle, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Striegel, Reisender v. Säckingen.

Stadt Straßburg. Hr. Schrempf, Kfm. v. Bissingen. Hr. Thal, Kaufm. mit Frau v. Neustadt. Hr. Nonnenmacher, Del. v. Bauschlott. Hr. Neemann, Fabrikant von Heilbronn.

Waldhorn. Hr. Nieß, Graveur v. Geislingen. Hr. Luz, Kaufm. v. Landau. Hr. Mantigel, Zeichenlehrer von Stuttgart. Hr. Wetzling, Privatier von Würzburg. Hr. Bertram, l. b. Regierungsrath v. Speier. Hr. Koch, Kapellmeister v. Freiburg. Hr. Groß, Kfm. v. Mainz.

In Privathäusern.

Bei Oberlehrer Hansfurt: Fr. Lemmerich v. Kippenheim. — Bei Revisor Herlin: Fr. Bidell von Wolfach. — Bei Hr. Link: Hr. Hecht, l. württemb. Consul mit Fam. von Straßburg. — Bei Major Schffel: Hr. Röder v. Heidelberg. — Bei Geh. Rath Weger: Frau Apotheker Weger v. Eßlingen. Frau Physikus Bodanius von Neckargemünd. — Bei Revisor Brummer: Frau Luigarde Brehm von Kronau. — Bei Rittmeister v. Brandt: Frau Regimentsquartiermeister Kayser von Kastatt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. H. F. Müller'schen Hofbuchhandlung.